

## Was sind “Inactivity Timeouts“?

Diese Variable, sie ist als versteckter Parameter für eine Sicherungsgruppe vorhanden, definiert die maximale Wartezeit für die Sicherungsdaten eines Client Save Sets. Sie wird dann aktiv, wenn ein `save` Vorgang, aus welchem Grund auch immer, keine Daten mehr liefert. Dies ist in den allermeisten Fällen dann der Fall, wenn dieser, am NetWorker Client eingeleitete Prozeß irgendwie “hängt“.

Am Ende dieses Zeitraums (Default: 30 min), wird versucht, den `save` Prozeß am Client zu beenden, denn es kann passieren, daß dieser Zustand Laufwerke am Server blockiert und hierdurch weitere Sicherungen oder Cloning Prozesse verhindert werden.

Der *Inactivity Timeout* bezieht sich jedoch nicht auf die generelle Ansprechbarkeit des NetWorker Clients, sondern ausschließlich auf einen Sicherungsvorgang (einen Save Stream). Es ist also möglich, daß bei einem NetWorker Client der *Inactivity Timeout* zuschlägt, der Save beendet wird, und trotzdem andere Sicherungen von ihm danach fehlerfrei durchlaufen.